Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 2: **Industriebauten**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

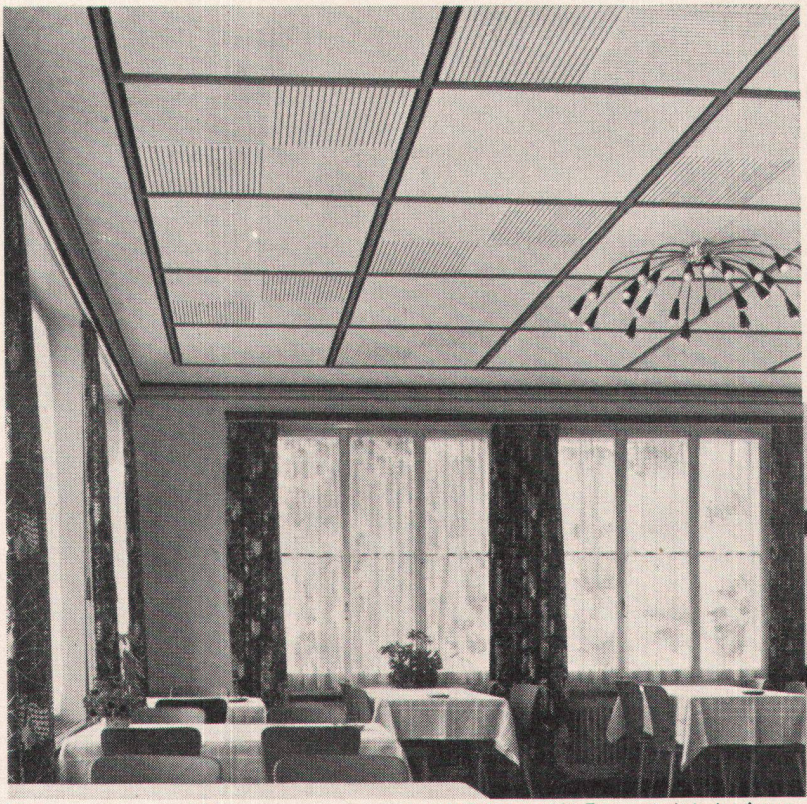
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

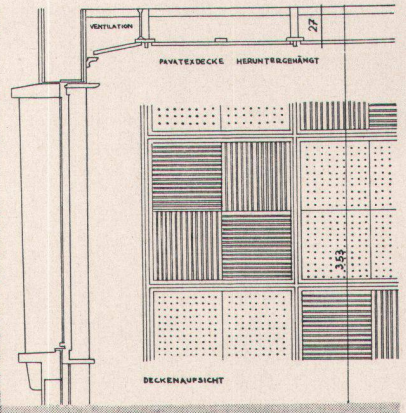
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch





Neues Bauen

Eine Inseratenfolge über die Anwendung von Pavatex
Nr. 2 Der Restaurationsbetrieb

Das Hotel Löwen in Kilchberg ist als tadellos geführte Gaststätte am Zürichsee weitherum bekannt. Als es 1954 renoviert und durch einen Anbau erweitert wurde, fanden die verschiedensten Pavatex-Produkte Verwendung. Isolier- und Hartplatten für Decken, Blockplatten für Trennwände in den Angestelltenzimmern, Akustikplatten im neuen Bankettsaal. In diesem lichten, weiten Raum sind gerillte und gelochte Pavatex-Platten als Decke auf Lattenrost schachbrettartig verlegt, mit offener Fuge und dazwischen vorspringenden Deckstäben. Zwischen Plafond und Pavatex-Decke konnten die verschiedensten Leitungen und, den Wänden entlang, die Ventilationskanäle unsichtbar verlegt werden. Das Ergebnis: eine neuzeitliche Decke, die dem Saale, in dem frohe Feste gefeiert und ernste Beratungen abgehalten werden, eine moderne und zugleich wohnlich angenehme Atmosphäre verleiht.

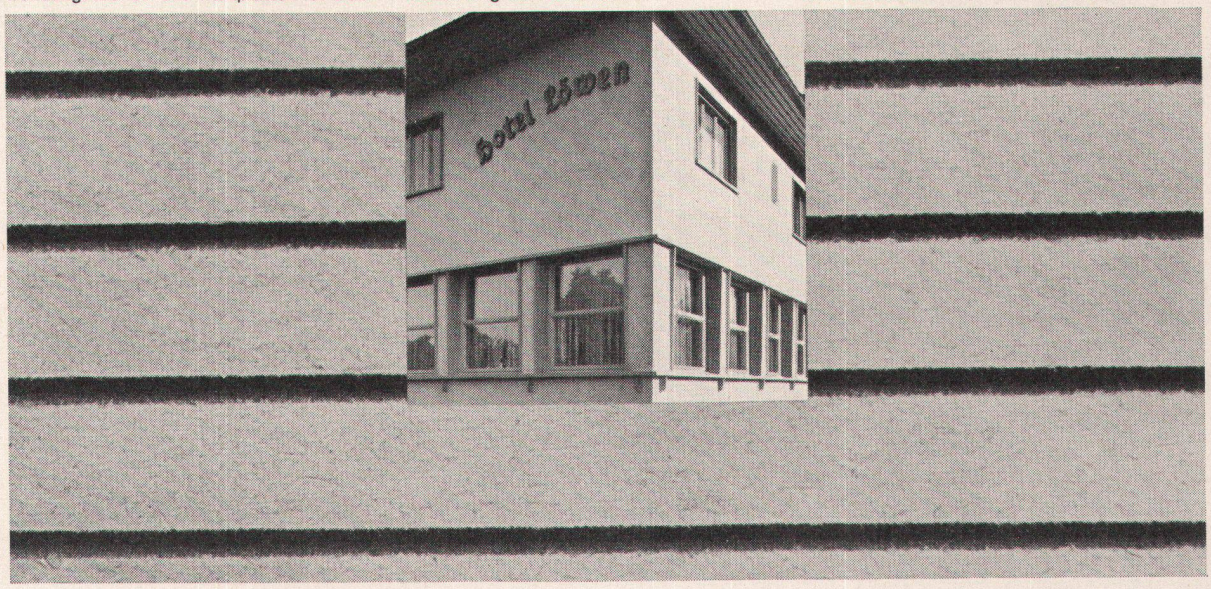
Der Hotelier, Herr A. H. Heiniger, sagt: Wir sind mit allen Pavatex-Arbeiten ausserordentlich zufrieden. Sie halten sich tadellos. Und unsere Gäste fühlen sich sehr wohl in den neuen Räumen. Immer wieder erhalten wir Komplimente für die gediegene Gestaltung der Saaldecke.

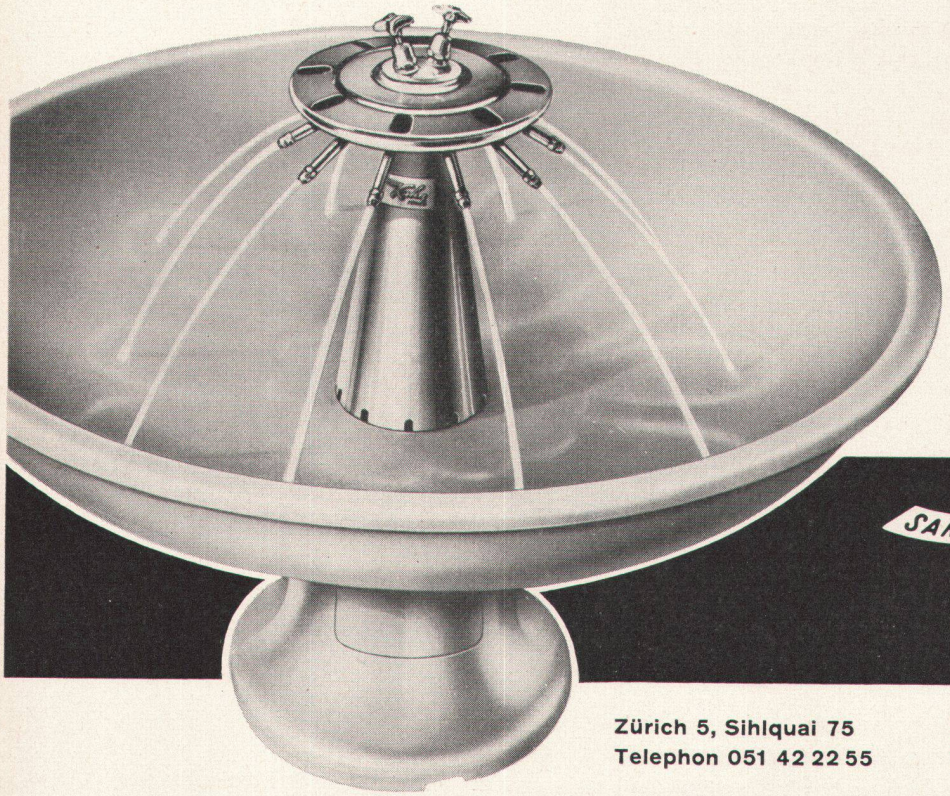
Nur

pavatex

ist wirklich Pavatex

Pavatex AG., Zürich 2,
Jenatschstrasse 4, Telefon (051) 23 76 76





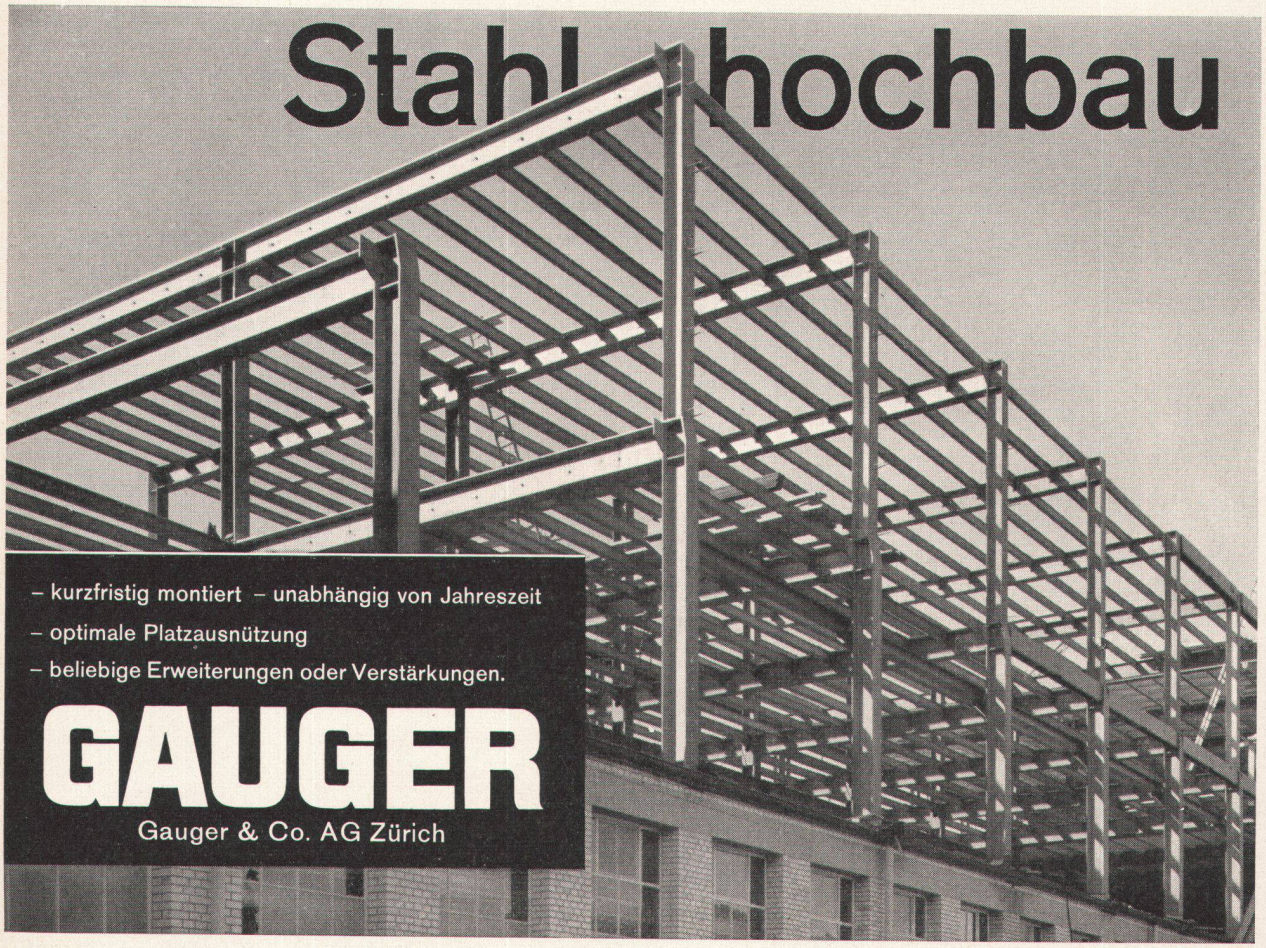
Kuhn-SANPERLA-Waschfontänen für Fabriken, Werkstätten, Bürohäuser, Kasernen, Anstalten, Heime, Massenlager usw. fliessen weich, schaumig, geräuschlos und spritzen nicht. Neue wassersparende Verteil- und Auslauf-Armatur, besonders wichtig für Fontänen mit Warmwasseranschluss.
Fabrikant, Verkauf u. Ausstellung:

SANITÄR Kuhn

Zürich 5, Sihlquai 75
Telephon 051 42 22 55

Basel 12, Missionsstr. 37-39
Telephon 061 22 37 70

Stahlhochbau



– kurzfristig montiert – unabhängig von Jahreszeit
– optimale Platzausnützung
– beliebige Erweiterungen oder Verstärkungen.

GAUGER
Gauger & Co. AG Zürich